



Finanzverwaltung NRW Postfach 1351 - 53703 Siegburg

Auskunft erteilt
Frau Krause

Firma
ELEKTRO SCHWARZKOPF Service
und Anlagenbau GmbH
Theodor-Heuss-Ring 61
53840 Troisdorf

Durchwahl-Nr.
02241 105-2361

Zimmer
19

Steuernummer/Aktenzeichen
220/5728/0449 KÖAK

Datum
29.03.2021

Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen

Hiermit wird zur **Vorlage bei dem leistenden Unternehmer/Subunternehmer**
bescheinigt, dass

ELEKTRO SCHWARZKOPF Service und Anlagenbau GmbH

(Name und Vorname bzw. Firma)

53840 Troisdorf, Theodor-Heuss-Ring 61

(Anschrift, Sitz)

- Bauleistungen im Sinne des § 13b Absatz 2 Nr. 4 UStG
 Gebäudereinigungsleistungen im Sinne des § 13b Absatz 2 Nr. 8 UStG
nachhaltig erbringt und
 unter der Steuernummer **220/5728/0449**
 unter der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer **DE123107640**
registriert ist.

Für die o. g. empfangenen Leistungen wird deshalb **die Steuer vom Leistungsempfänger geschuldet** (§ 13b Absatz 5 UStG).

Diese Bescheinigung verliert ihre Gültigkeit mit Ablauf des: 31.03.2023

(Die Gültigkeitsdauer der Bescheinigung ist auf einen Zeitraum von längstens drei Jahren nach Ausstellungsdatum zu beschränken.)



(Dienststempel)

Dieses Schreiben wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Dienstgebäude
Mühlenstr. 19
53721 Siegburg
www.finanzverwaltung.nrw.de

Telefon
02241 105-0
Telefax
0800 10092675220
Telefax Ausland
0049 2241 105-1200

Allgemeine Sprechzeiten
Di. u. Do.-Fr. 8:30-12:00 Uhr
Mo. 08:30-17:00 Uhr mittwochs geschlossen
Service-/Informationsstelle
Di. u. Do.-Fr. 7:30-12:00 Uhr
Mo 7:00-17:00 Uhr mittwochs geschlossen

BBk Köln
IBAN DE86 3700 0000 0038 0015 03
BIC MARKDEF1370

Öffentliche Verkehrsmittel: Regionalexpress RE9 oder S-Bahn-Linie 12 aus den Richtungen Giessen oder Köln bis Bahnhof Siegburg oder Stadtbahnlinie 66 aus Richtung Bonn bis Bahnhof Siegburg (DB) Vom Bahnhof Siegburg Richtung Innenstadt ca. 5 Minuten Fußweg

Rechtsbehelfsbelehrung

Sie können die Erteilung des Nachweises zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen mit dem Einspruch anfechten. Der Einspruch ist beim umseitig bezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen, diesem elektronisch zu übermitteln oder dort zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist für die Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit Ablauf des Tags, an dem Ihnen der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen bekannt gegeben worden ist. Bei Zusendung durch einfachen Brief oder Zustellung mittels Einschreiben durch Übergabe gilt die Bekanntgabe mit dem dritten Tag nach Aufgabe zur Post als bewirkt, es sei denn, dass der Nachweis zur Steuerschuldnerschaft des Leistungsempfängers bei Bauleistungen und/oder Gebäudereinigungsleistungen zu einem späteren Zeitpunkt zugegangen ist. Bei Zustellung mit Zustellungsurkunde oder mittels Einschreiben mit Rückschein oder gegen Empfangsbekenntnis ist Tag der Bekanntgabe der Tag der Zustellung.

Datenschutzhinweis

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Steuerverwaltung und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Finanzverwaltung. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter www.finanzamt.de (unter der Rubrik „Datenschutz“) oder erhalten Sie bei Ihrem Finanzamt.